



VEREIN DER
FREUNDE UND FÖRDERER
**DES KULTURENSEMBLES
SCHLOSS HARDENBERG**
IN VELBERT-NEVIGES E.V.

18.11.2012

P r e s s e m i t t e i l u n g

Öffentliche Veranstaltung des Schlossfördervereins

Kulturpolitik, Brauchtum und Konzert.

Der Verein der Freunde und Förderer des Kulturensembles Schloss Hardenberg bettet seine diesjährige öffentliche Jahresversammlung ein in ein Programm, das das breite Spektrum aufzeigt, in dem gearbeitet wird.

Nach der Mitgliederversammlung, die von jedermann besucht werden kann und auf der neben Arbeitsberichten die Neuwahlen des Vorstandes stehen, findet eine Podiumsdiskussion statt unter dem Thema „ Kultur in Deutschland – Kultur in Velbert – eine Betrachtung kulturpolitischer Perspektiven. Der Förderverein konnte für diese Diskussion den hiesigen CDU – Bundestagsabgeordneten Peter Beyer sowie den kultur – und schulpolitischen Experten der Velberter SPD, Ralf Wilke gewinnen. Man hofft auf spannende und informative Anregungen, die hiervon ausgehen zumal das Kulturensemble Schloss Hardenberg mit in den Focus genommen wird.

Wie es früher im Bergischen Land zugeht, darüber wird der bekannte bergische Heimatforscher Olaf Link aus Solingen berichten, der durch viele Bücher, Vorträge und Fernsehberichte bekannt ist. Dabei steht das Leben der Menschen mit ihren typischen Sitten und Bräuchen zwischen Wupper, Sieg und Rhein im Mittelpunkt seiner Ausführungen.

Und was wäre ein solcher Abend im Ostflügel der Vorburg des Schlosses, wenn nicht auch musikalische Klänge ertönen würden. So wird während des Abends ein Quartett von der Kunst- und Musikschule Velbert Werke von Sheila Nelson, Felix Mendelssohn und Camille Saint-Saëns spielen. Im Quartett dabei sind mit Violinen und Cello, Sonja Funke, Pia Klingspor sowie Paula und Sophie Scheibner. Wer diese jungen Musikerrinnen bereits schon einmal erlebte, weiß, dass es auch in Velbert „ high lights“ im musischen Bereich gibt.

Die öffentliche Veranstaltung des Fördervereins beginnt im **Ostflügel der Vorburg von Schloss Hardenberg am Freitag, d. 23. November 2012 um 17:00 Uhr** und wird bis ca. 19:00 Uhr dauern. Der Eintritt ist frei – Die Bürgerschaft ist herzlich eingeladen